

15. / III. 1918

95

### Lebensmittelverkehr.

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche  
Produkte in Wien vom 13. März 1918

Übernahmepreise pro 1917/18 für einige im Jahre  
1917 geerntete Getreidegattungen:

Weizen oder Spelz per 100 kg	40 K — h
Roggen . . . . . "	100 " 40 " — "
Gerste . . . . . "	100 " 37 " — "
Hafer . . . . . "	100 " 36 " — "

(Übernahmestimmungen siehe N.Ö.-Bl. Nr. 307 vom 24. Juli 1917.)

### Höchstpreise für Heu und Stroh.

Heu aller Art . . . . . 17 K — h per 100 kg

Stroh:

Kornschubstroh . . . . .	10 " — " "	100 "
Erbfen-, Wickenstroh . . . . .	8 " — " "	100 "
Bohnen-, Raps- und Maisstroh . . . . .	6 " — " "	100 "

(Die näheren Bestimmungen siehe N.Ö.-Bl. Nr. 243 ex 1917.)

\* \* \*

### Pferdemarkt vom 12. März 1918.

Zum Verlaufe wurden gebracht: 806 Stüd.

248 Gebrauchspferde, 558 Schlachtpferde\*).

Preis: für Gebrauchspferde . . . 1500 bis 5000 K per Stüd  
" Schlachtpferde . . . 1550 " — " " "

Der Markt war wenig lebhaft.